

Projekt: Studienförderung für arme Schüler im Kongo/Zaire .
Jahresbericht 2015- 2016

Liebe Freunde und Förderer des Projekts,

wiederholt sich die Geschichte? Das Schuljahr 2016/17 im Kongo ist planmäßig am 05. Sept. 2016 angegangen, das akademische Jahr an Hochschulen und Universitäten dafür nur zögernd ab dem 15. Okt. 2016. Unser Student Alain Kibadi zum Beispiel konnte erst am 01. Nov. seine Diplomarbeit vorlegen bzw. verteidigen!

Leistungen:

Ernestine M. hat ihr Studium mit dem Titel einer Dipl. Betriebswirtschaft abgeschlossen. Erst nächstes Jahr wird sie die zugesagte Stelle einer Assistentin an ihrer Hochschule tatsächlich antreten können. Ähnlich scheiden Alain K. und Steve M. aus dem Projekt mit einem Diplomtittel aus. Jean-Claude M. wechselt vom Gymnasium in eine Realschule mit Fachrichtung Automechanik. Eliade Bwasa hat zwar das Abitur geschrieben, wird aber nicht weiter unterstützt, da sie keine besonders gute Note geschrieben hat. Sie war knapp ein Jahr im Projekt. Alle anderen Studierenden kommen weiter. Somit steigen ins Projekt Onésime Ngonzi, Myriam Kamenga, Dieumerci Wumba und Fidèle Ngombe ein.

Ausgaben 2015 – 2016:

Die Ausgaben richten sich nach Kategorien:

a) **Finalisten** (Ernestine, Alain und Steve):

Ihre Ausgaben (Studiengebühren, Diplomarbeiten und Lehrpraktika) wurden auf 600 \$ pro Person aufgestockt.

Gesamtausgabe für drei Studierenden = **1.800 \$**.

b) **Medizinstudentinnen** (Welcome B. und Pauline M.):

Für die beiden Studentinnen wurden 2 x 600 € vorgesehen (Gebühren und Praktika). Dies war insofern machbar, als keine der beiden Studentinnen in diesem Jahr einen Abschluss schreiben musste.

Gesamtausgabe: 1.200 \$

c) **Andere Studenten** (Bénédicte, Seradette, Olive)

Für alle anderen Studenten wurde gerade die reguläre Studiengebühr von 400 \$ entrichtet.

Gesamtausgabe: 1.200 \$

d) **Schüler:** (Jean-Claude, Eliade)

Die beiden einzigen Schüler unter unseren Geförderten erhalten ähnlich wie andere Studenten den Betrag von 400 \$/pro Person im Jahr.

Gesamtausgabe: 800 \$.

Gesamtausgabe für alle Geförderten: 5.000 \$ (4.545,45 €) [bei einem Euro Mittelkurs von ca 1,10 \$ (Sept. 2015 bis April 2016) bei den Scheutpatres der Missionsprokura in Kinshasa], d. h. ein Defizit von **1.545,45 €**, da das Budget des Projektes 3.000 € beträgt. Unser Defizit ist gegenüber dem vom vergangenen Jahr um 400 € gewachsen, doch nur der hohen Kosten bei den Finalisten wegen.

Mit vielem Dank!

Pfr. Julius Folo KAFUTI